

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Medelby am Montag, 22. März 2021, 19:30 Uhr „Camping Mitte“ Multihalle Sonnenhügel 1, Medelby

Anwesend : Günther Petersen, Manfred Achilles, Paul Martin Christiansen, Jens-Peter Clausen,
Ralf Torp Nielsen, Bernd Johannsen, Reinhard Röhl, Birgit Schwarz, Max Ehmsen,
Erhard Abild, Heiko Jönk, Ingwer Gonnsen

Nicht anwesend: Sören Herzog

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 22:02 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.10.2020
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 26.10.2020
4. Eingabe und Anfragen
5. Änderungsanträge
6. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
7. Bericht des Ausschussvorsitzenden und der Delegierten
- **Einwohnerfragen** -
8. Wahlen
 - 8.1 Nachwahl eines Mitglieds für den Rechnungsprüfungsausschuss
 - 8.2 Wahl einer/eines Vorsitzenden für den Rechnungsprüfungsausschuss
9. 6.Änderung des Bebauungsplan Nr.4 „In der Toft“
Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen,
Satzungsbeschluss
10. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Satzung über die Erhebung
von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung sowie den Umbau
von Straßen, Wegen und Plätzen.
(Straßenbausatzung)
11. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Gehweges Norderstraße
12. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung/Entwässerung der Straße
„Am Sandberg“ - Kurvenbereich
13. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung
hier : Durchführung von Sitzungen als Videokonferenz
14. Beratung und Beschlussfassung zum Antrag „Projekt Trimm-Dich-Pfad“
15. Bebauungsplan Nr.14 „Interkommunales Wohngebiet“
Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Straßennamen
16. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen
Vertrages über die Kostenbeteiligung und den Aufgabenbereich des
Klimaschutzmanagements Rückenwind der Region Flensburg
17. Zuschussanträge
Beratung und Beschlussfassung
18. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung 2021
- **Einwohnerfragen zu Top 8-18** -
19. Verschiedenes

Der nachstehende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nicht öffentlich behandelt.

20. Vertragsangelegenheiten

Zu TOP 1 : Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Günther Petersen begrüßt die Gemeindevertreter und die anwesenden Gäste. Es sind 12 Gemeindevertreter anwesend. Er stellt somit die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 2 : Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.10.2020

Die Niederschrift der Sitzung vom 26.10.2020 wird mit 11 Ja-Stimmen einstimmig genehmigt. (Jens-Peter Clausen musste die Sitzung kurz verlassen)

Zu Top 3 : Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung vom 26.10.2020

Es gab keine Tagesordnungspunkte zu diesem Thema.

Zu Top 4 : Eingaben und Anfragen

Es gab keine Eingaben und Anfragen.

Zu Top 5 : Änderungsanträge

Es gab keine Änderungsanträge.

Zu Top 6 : Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Es gibt keine Punkte zu diesem Thema. Deshalb entfällt Top 20 „Vertragsangelegenheiten“.

Zu Top 7 : Berichte des Bürgermeisters und der Delegierten

Der Bürgermeister berichtet, das die Dorfchronik fertig gestellt ist. Sie ist derzeit im Druck und kann Ende April / Anfang Mai für 55,00 € erworben werden.

Die Planungen und der Baubeginn des Feuerwehrgerätehauses / Rettungswache konnten nicht fortgeführt werden, da unter dem Grundstück eine Moorlinse / Torfschicht entdeckt wurde. Es ist somit eine Pfahlgründung nötig. Es müssen etwa 48 Betonpfähle in den Boden eingelassen werden. So entstehen Mehrkosten in Höhe von etwa 435.000 €. Dadurch erhöhen sich die Anteile der Kosten für die Rettungswache (wird über eine höhere Miete gegenfinanziert) und für die Gemeinden Medelby und Holt. Ansonsten bleibt es dabei das Gebäude an dieser Stelle zu errichten. Eine neue Standortsuche und eine völlige Neuplanung würde den Gemeinden unnötig Zeit und Geld kosten.

Es erfolgt eine hitzige Debatte in der Gemeindevertretung das die erhöhten Kosten des Feuerwehrgerätehaus / Rettungswache ohne die Zustimmung des Gemeinderats beschlossen wurde. Günther Petersen entschuldigt sich dafür und wird das Thema, wenn alle Zahlen bekannt sind, bei der nächsten Gemeinderatsversammlung auf die Tagesordnung setzen und zur Abstimmung bringen.

Weiter berichtet der Bürgermeister, das nach Fertigstellung vom Baugebiet Nr.12 „Am Campingplatz“ jetzt der Bürgersteig / Radweg zur L1 angelegt wird.

Zwischen dem 06. und 16. April findet der Umzug des Kindergarten in den neuen Bildungscampus statt. Ab dem 16. April kann dann der Haupteingang benutzt werden. Bis zum 30. April werden alle Büros fertig eingerichtet sein. Ab dem 26. April beginnt dann der Abriss des alten Kindergartens.

Die Fördermöglichkeiten für eine Sanierung der Schulsporthalle kann im Moment nicht in Anspruch genommen werden, da eine Renovierung der Halle zurzeit nicht finanzierbar ist.

Planungen über Radwege und deren Fördermöglichkeiten werden in der Arbeitsgruppe ` Straßen, Wege und Tourismus im Kirchspiel ` erarbeitet. Eine Beteiligung ist für jeden Kirchspielbewohner möglich (Homepage).

Die Knickpflege in Medelby wurde inzwischen fertiggestellt. Es wurde nach Ausschreibung mit der Firma Heschke ein 2 Jahres Vertrag abgeschlossen.

Die jährliche Überprüfung der Spielplätze durch die DEKRA ergab wieder diverse kleinere Mängel. In der Osterstraße muss der Maschendrahtzaun hinter dem Tor erneuert/repariert und die Rutsche ausgetauscht werden. In der Hauptstraße muss der Sand in der Sandkiste ausgewechselt werden. Carsten Johannsen für die Osterstraße und Erhard Abild für die Hauptstraße kümmern sich ehrenamtlich darum.

Ausschussvorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses Reinhard Röll berichtet über das SH-Netz AG Aktien Verlängerungsangebot. Die Ausgleichszahlungen bleiben gleich und sind garantiert bis 2024.

..... Einwohnerfragen

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

Zu Top 8 : Wahlen

8.1 Nachwahl eines Mitglieds für den Rechnungsprüfungsausschuss

Yvonne Taubert hatte das Amt niedergelegt. Ingwer Gonnsen wird für das Amt vorgeschlagen. Die Wahl wird einstimmig in offener Wahl durchgeführt.
Ergebnis : 11 Ja-Stimmen und eine Enthaltung.

8.2 Wahl einer/eines Vorsitzenden für den Rechnungsprüfungsausschuss

Yvonne Taubert hatte das Amt niedergelegt. Manfred Achilles wird für das Amt vorgeschlagen. Die Wahl wird einstimmig in offener Wahl durchgeführt.
Ergebnis: 11 Ja-Stimmen und eine Enthaltung.

Zu Top 9 : 6. Änderung des Bebauungsplan Nr. 4 „In der Toft“

Beratung und Beschlussfassung über die eingegangenen Stellungnahmen, Satzungsbeschluss

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des B-Planes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

siehe beiliegende Abwägungstabelle.

Die Ingenieurgesellschaft Nord wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches sowie nach § 84 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung die 6. Änderung des B-Planes Nr. 4 „In der Toft“ als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss der Satzung durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo die Satzung mit Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass die rechtskräftige Satzung im Internet über die Adresse „www.amt-schafflund.de/BürgerServiceMitRatsinfosystem/Bauleitplanung.de“ und einen Link zum Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu Top 10 : Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung sowie den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbausatzung)

Die Straßenbausatzung läuft aus und muss erneuert / verlängert werden.

Den empfehlenden Beschluss des HFA die Straßenausbausatzung zu erlassen, war einstimmig.

Beschluss:

Die im Entwurf vorliegende Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung sowie den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbausatzung) ist zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen –einstimmig-

Zu Top 11 : Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Gehweges Norderstraße

Es liegen Angebote für eine Teilsanierung und einer Vollsanierung vor. Eine Teilsanierung würde etwa 9000 € kosten. Eine Vollsanierung des etwa 140 m langen Bürgersteigs etwa 20.000 €. Bei einer Teilsanierung wäre abzusehen das zukünftig wieder Schäden auftreten würden. Deshalb wird für eine Vollsanierung votiert.

Der Bürgermeister wird hierfür Angebote von mehreren Firmen einholen.

Die Beschlussfassung den Gehweg voll zu sanieren wird mit 12 Ja-Stimmen einstimmig gefasst.

Zu Top 12 : Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung/Entwässerung der Straße „Am Sandberg“ – Kurvenbereich

Nach einem Gespräch von Jens-Peter Clausen mit Stefan Peper vom Medelbyer Tiefbau, hat man eine günstige Lösung für die Sanierung des Kurvenbereichs „Am Sandberg“ gefunden.

Es soll Richtung Norden eine Verrieselung durch das Setzen eines Schachtes erfolgen. Eventuell soll zusätzlich in den Schulwald verrieselt werden. Die Kurve selbst soll mit Grant bestückt werden. So ist gewährleistet das das Regenwasser besser abläuft.

Der Beschluss für die vorgeschlagene Sanierung wird einstimmig beschlossen.

Zu Top 13 : Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Hauptsatzung

hier : Durchführung von Sitzungen als Videokonferenz

Die DUK stellte den Antrag zukünftige Sitzungen als Videokonferenzen durchzuführen. Eine Durchführung ist schwierig, weil die Öffentlichkeit beteiligt werden muss. Außerdem sind sichere und stabile Verbindungen / Leitungen nötig. Um die theoretische Durchführung zu ermöglichen wird eine Änderung der Hauptsatzung besprochen.

Den Entwurf der Nachtragssatzung liest der Bürgermeister in Teilen vor.

Die im Entwurf vorliegenden 1.Nachtragssatzung zur Hauptsatzung wird mit 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung erlassen.

Zu Top 14 : Beratung und Beschlussfassung zum Antrag „Projekt Trimm-Dich-Pfad“

Oliver berichtet über die Idee, einen Trimm-Dich-Pfad im Schulwald einzurichten. Nach einem Gespräch mit Hannes Harenberg vom TSV Medelby wurde die Idee weitergeführt.

Die entsprechenden Flurstücke gehören der Gemeinde. Eine Skizze der geplanten Strecke wird herungereicht.

Die Gemeindevertretung müsste die Anlage genehmigen.

Hannes Harenberg berichtet, dass der TSV Medelby die Auswahl der Geräte, die Aufstellung und die laufende Pflege der Geräte und Standflächen übernehmen würde.

Die Gemeinde wäre aber Eigentümer und Haftungsträger der Trimmgeräte.

Es werden nur zertifizierte Geräte verwendet, die selber aufgestellt werden dürfen. Es soll versucht werden, die gesamten Kosten über Spenden und Fördergelder zu generieren (ca. 10.-12.000€).

Über die Kirchspielzeitung soll ein entsprechender Spendenaufruf erfolgen. Der TSV Medelby beteiligt sich mit 2000 € an den Kosten.

Es erfolgt eine Diskussion, wo es u.a. um die Folgekosten geht. Bernd Johannsen gibt den Hinweis, auf die Materialauswahl zu achten, damit es nicht zu schnell zu Folgekosten kommt.

Oliver de Vries hofft auf die Unterstützung der Gemeinde.

Der Bürgermeister liest den vorliegenden Beschlussvorschlag für die Einrichtung eines Trimm-Dich-Pfades im Schulwald, Abroer Weg, vor.

Beschluss:

Die GV genehmigt die Anlage eines Trimm-Dich-Pfades im Schulwald gegenüber der dänischen Schule (Flurstücke 75/1 und 75/2). Es dürfen nur zertifizierte Geräte aufgestellt werden. Die Durchführung (Auswahl der Geräte, Aufstellung, finanzielle Abwicklung und laufende Pflege der Geräte und Standflächen) wird vom TSV Medelby von 1953 e.V. übernommen. Eine eventuelle finanzielle Beteiligung der Gemeinde erfolgt nur auf freiwilliger Basis. Die Gemeinde erlangt jedoch das Eigentum an den Trimmgeräten und ist insofern Haftungsträger. Die Gemeinde ist auch Ansprechpartner für die regelmäßigen Überprüfungen und wird für Instandhaltungskosten aufkommen.

Die Beschlussfassung wird mit 11 Ja-Stimmen und 1 Enthaltungen genehmigt.

Zu Top 15 : Bebauungsplan Nr.14 „Interkommunales Wohngebiet“

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Straßennamen

Die Straßennamen wurden im Vorfeld bei einer Videokonferenz inoffiziell bereits beschlossen.
1. Bauabschnitt : „Zum Redder“ 2. Bauabschnitt : „Westerkamp“

Der Beschluss wird hier einstimmig mit 12 Ja-Stimmen gefasst.

Zu Top 16 : Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages über die Kostenbeteiligung und den Aufgabenbereich des Klimaschutzmanagements Rückenwind der Region Flensburg

Bei der letzten Gemeinderatsversammlung wurde bereits beschlossen, dem Klimaschutzmanagement wieder beizutreten. Die Beschlussvorlage wird vom Bürgermeister vorgelesen.

Sachverhalt:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Medelby hat am 19.05.2020 in Sachen möglicher Beteiligung an der Fortführung des Klimaschutzmanagements ab 2020 Folgendes beschlossen:

Grundsätzlich beteiligt sich die Gemeinde Medelby an der zukünftigen Verstetigung des Klimaschutzprozesses der Klimaschutzregion Flensburg.

Folgende Eckpunkte sind für die Beteiligung maßgebend

- gemeindliche Kostenbeteiligung pro Einwohner/Jahr: 1,97€
- Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen den Anstellungsträger (Personal Amt Eggebek) und der Gemeinde
- Laufzeit eines abzuschließenden Vertrages 5 Jahre
- eine finanzielle Nachschusspflicht ist zunächst nicht vorgesehen, nur bei einer erheblichen Abweichung, das Risiko liegt somit zunächst beim Anstellungsträger Amt Eggebek

Der Entwurf eines öffentlich-rechtlichen Vertrages ist zeitnah vorzulegen. Der nunmehr vorgelegte öffentlich-rechtliche Vertrag umfasst die vorliegenden Eckpunkte.

Beschluss: Der öffentlich-rechtliche Vertrag über die Kostenbeteiligung und den Aufgabenbereich des Klimaschutzmanagements –Rückenwind der Region Flensburg- ist abzuschließen.

Der Beschluss wird hier einstimmig mit 12 Ja-Stimmen gefasst.

Zu Top 17 : Zuschussanträge

Beratung und Beschlussfassung

Es lagen folgende Zuschussanträge dem HFA-Ausschuss vor, die hier beschlossen werden.

Zuschussantrag des TSV Medelby in Höhe von 1000 €

Beschlussfassung : Zuschuss in Höhe von 500 € mit 11 ja-Stimmen und 1 Enthaltung.

- Der Zuschussantrag des Landfrauenvereins Medelby wird mit 11 ja-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.
- Der Zuschussantrag des Frauenzentrums Schleswig e.V. wird einstimmig abgelehnt.

- Der Zuschussantrag der betreuten Grundschule an der dänischen Grundschule Medelby wird mit 10 ja-Stimmen und 2 nein-Stimmen abgelehnt.
- Der Zuschussantrag der dänischen Ganztagschule in Leck wird mit 10 ja-Stimmen und 2 nein-Stimmen abgelehnt.
- Der Zuschussantrag der Dansk Centralbibliotek for Sydslesvig wird mit 10 ja-Stimmen und 2 nein-stimmen abgelehnt.
- Der Zuschussantrag des Dörpsmobil Kirchspiel Medelby e.V. wird mit 10 ja-Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt.

zu Top 18 : Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung 2021

Reinhard Röll berichtet über die Haushaltssatzung 2021. Er liest teilweise aus dem Bericht vor. Die Satzung wurde im Vorfeld über das Ratsinformationssystem ins Intranet gestellt. Es stand den Gemeinderatsmitgliedern zur Verfügung. Reinhard bittet bei speziellen Fragen zur Thematik Herrn Renger vom Amt Schafflund zu kontaktieren.

Folgende Änderungen sollen im Haushalt berücksichtigt werden:

- Änderung des Höchstbetrages für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben auf 5.000 € - § 4 der Haushaltssatzung
- Änderung in Vorbericht : Löschen der Haushaltsübertragung für die Bauplanung Campingplatz in Höhe von 12.500 €
- Erhöhung der Gewerbesteuer auf 410.000 €
- Entsprechende Anpassung der Gewerbesteuerumlage
- Berücksichtigung von Einnahmen in Höhe von einmalig 70.000 € in 2021 aus einem Erschließungsvertrag

Dem Erlass der im Entwurf vorliegenden Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 wird mit 11 ja-Stimmen und 1 Enthaltung zugestimmt

Einwohnerfragen zu Top 8 – 18

Kurt Christiansen fragt warum kein Leerrohr in der Osterstrasse für späteres Glasfaserkabel verlegt wurde.

Es war der Gemeinde nicht bekannt das bereits angefangen wurde. Baubeginn der Maßnahme war erst im Mai geplant.

Zu Top 19 : Verschiedenes

Der Bürgermeister fragt Kurt Christiansen ob noch Flickarbeiten auf den Wegen zu tätigen sind. Kurt berichtet das er dazu noch nichts sagen kann, da er noch eine Begehung durchführen muss.

Paul Martin Christiansen berichtet über einen verstopften Vorfluter. Der Bürgermeister kümmert sich um das Problem beim Wasserverband.

Es wir nach einem Sachstandsbericht über das Problem in der „Alten Marktstraße“ gefragt. Die Anfrage an den Kreis läuft noch, ist aber auf Nachfrage von Heiko Jöhnk in Arbeit.

Jens Peter Clausen moniert die Platzierung des Bauschildes für das Neubaugebiet im Kirchspielpark. Es bedürfte eigentlich einer Baugenehmigung.

Oliver de Vries ist unzufrieden mit den Öffnungszeiten der Kita in Medelby. Er wünscht sich eine Erweiterung der Betreuungszeiten.

Der Bürgermeister erklärt, dass es die Sache des Zweckverbandes und dem Träger des Kindergartens ist. Er gibt das Anliegen aber gerne an die entsprechenden Entscheidungsträger weiter.

Zum Schluss bittet Günther Petersen die Gemeindevertreter darum, die Tagesordnungen im Vorfeld zu lesen, um ihn dann darüber zu informieren, einen eventuellen nicht enthaltenen Tagesordnungspunkt hinzuzufügen.

Günther Petersen beendet die Sitzung um 22:02 Uhr

Wolfgang Jansen
Protokollführer